



Naturprodukte Zimt und Glucomannan sind mehr als nur Gewürze – Hoher Nutzen bei Stoffwechselstörungen belegt

Von Navitum

Erstellt am 20 Jul 2011 - 07:43

Deutschland geht es gut. Das trifft nicht nur auf die Wirtschaft zu, man sieht es auch an den Menschen. Viele sind übergewichtig, leiden an hohem Blutdruck oder haben zu viel Zucker und Fette im Blut. Kurz gesagt, sie leiden an Stoffwechselstörungen, die von Fachleuten auch als das metabolische Syndrom bezeichnet werden. Mit dem metabolischen Syndrom ist das so eine Sache. Hat man es erst, ist das Risiko auch noch einen Schlaganfall, einen Herzinfarkt oder Diabetes mellitus zu erwerben und daran auch zu sterben, deutlich erhöht. Deshalb werden die vier im metabolischen Syndrom zusammengefassten Risikofaktoren (Übergewicht, Blutdruck und erhöhte Blutzucker und Blutfette) auch als „tödliche Quartett“ bezeichnet. Nun entwickelt sich ein metabolisches Syndrom nicht über Nacht, sondern über Jahre. Deshalb ist jeder gut beraten, beim Auftreten der ersten Risikofaktoren auch an Gegenmaßnahmen in Form von sinnvoller Vorsorge zu denken. Aber wie?

Nun eigentlich ist es relativ einfach gegen das Metabolische Syndrom vorzugehen. Es muss nur die Zahl der Risikofaktoren gesenkt werden. Dies ist zugegebenermaßen allerdings viel leichter geschrieben als getan. Man muss, schwer genug, nur die Ernährungsgewohnheiten umstellen und sich mehr bewegen. In der Praxis hat sich jedoch herausgestellt, dass es eben nicht so einfach ist, seine lieb gewonnenen Gewohnheiten zu ändern und mehr Obst und Gemüse zu essen und auf den Joggingpfad zu gehen. Hier kann die moderne Präventionsforschung unterstützend helfen. Risikofaktoren wie Cholesterin, Triglyzeride, erhöhter Blutzucker und auch oxidativer Stress können heute auf Evidenz basierter Grundlage mit einfachen natürlichen Mitteln ergänzend zu anderen Maßnahmen angegangen werden. Zu diesen natürlich pflanzlichen Mitteln gehören Zimt und Glucomannan. Für beide Pflanzenstoffe liegen zwischenzeitlich viele wissenschaftliche Studien vor, die zeigen, wie sie in den entgleisten Stoffwechsel eingreifen. Zimt und der in Kapseln verwendete Zimtextrakt wirken sich bei entsprechender Anwendung positiv aus auf die Insulinresistenz, den Blutzuckerspiegel, die Blutfette (Cholesterin und Triglyceride) Antioxidantien, Blutdruck und Körpergewicht. Ganz ähnlich sind die wissenschaftlich bewiesenen Wirkungen von Glucomannan. Für Glucomannan kann auf Basis von kontrollierten Studien festgehalten werden, dass es das Gesamtcholesterin, das schädliche LDL-Cholesterin, die Gesamtfette, das Körpergewicht und den nüchtern Blutzucker statistisch signifikant senken kann. Zusätzlich kann es das Sättigungsgefühl verstärken. Von beiden Natursubstanzen ist der Eingriff in den Stoffwechsel eher als moderat und sanft zu bezeichnen. Demzufolge fallen sie in die Kategorie der sanften natürlichen Stoffe, die in der Regel kein Ersatz für Standardtherapien z. B. des Diabetes vom Typ II sein können. Sie sind mehr zur Vorbeugung bei metabolischem Syndrom und zur Ergänzung der Standardtherapie bei Diabetes mellitus geeignet. Wir empfehlen daher Menschen mit Risikofaktoren, metabolischem Syndrom und dem sogenannten Prä-Diabetes die sanften Kräfte der Natur vorbeugend zu nutzen, um ihr Risiko für Folgeerkrankungen zu senken. Denn insbesondere bei Männern ab 45 Jahren und Frauen ab 55 Jahren mit metabolischem Syndrom oder Prä-Diabetes muss mit einem stark erhöhten Risiko für Diabetes, Arteriosklerose, Herzinfarkt und Schlaganfall gerechnet werden. Zimtextrakt und Glucomannan, die sich hervorragend ergänzen, sind in den DiaVitum® Kapseln vereint. Die spezielle Zusammensetzung und Dosierung von DiaVitum® (PZN 4604195) basiert auf wissenschaftlichen Studienergebnissen. Deshalb sollte es in der Apotheke nicht gegen andere Produkte, auch wenn sie ähnlich erscheinen, ausgetauscht werden. DiaVitum® ist in Apotheken, guten Gesundheitszentren und direkt bei Navitum Pharma erhältlich. Der Versand ist für Apotheken und Endverbraucher immer kostenfrei. Günstige Packungen für 3 Monate (PZN 0247798) und 6 Monate (PZN 0250079) sind im Handel. Weitere Informationen sind unter www.navitum-pharma.com [1] oder 0611-58939458 verfügbar. Interessierte können Navitum auch auf <http://blog.navitum.de/> [2] besuchen. Dort sind auch interessante Hintergrundinformationen zu Gesundheitsthemen verfügbar.

Quelle: Bolin Quin et al. J Diabetes Sci Technol Vol 4 ; Issue3 May 2010, 685-93 ; Sood N. et al. Am J Clin Nutr 2008 ; 88 :1167-75

Navitum Pharma GmbH

Dr. Gerhard Klages

Am Wasserturm 29



65207 Wiesbaden

Tel: 0611-58939458

FAX: 0611-9505753

E-Mail: Gerhard.Klages@navitum.de [3]

Web: www.navitum-pharma.com [1]

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 30 Dez 2020 - 23:18): <http://medkom24.eu/node/14722>

Links:

[1] <http://www.navitum-pharma.com>

[2] <http://blog.navitum.de/>

[3] <mailto:Gerhard.Klages@navitum.de>